

Elektrofilter Block G, Kraftwerk Weisweiler

Schlagwörter: [Elektrofilter](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Eschweiler

Kreis(e): Städteregion Aachen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Weisweiler: Elektrofilter von Block G, Ansicht von Nordwesten; Foto: 16.06.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Entwicklungsgeschichte:

Für den Dampferzeuger des in der fünften Ausbaustufe des Kraftwerks Weisweiler errichteten 600-MW-Block G wurden in den Jahren 1972 bis 1974 zwei Elektrofilter installiert. Im Zusammenhang mit der Einrichtung der Rauchgasentschwefelung wurden die Ausgänge der Elektrofilter 1986/88 umgebaut und an die zum Wäschergebäude führenden Rohgaskanäle angeschlossen.

Baubeschreibung:

Die beiden Elektrofilter von Block G dienen dazu, die aus der Verbrennung der aus dem Tagebau Inden (II) geförderten und in den Dampferzeugern verbrannten Kohle resultierende, in den Rauchgasen enthaltene Asche (Flugasche) elektrostatisch abzuscheiden. Auf dem Weg vom Kessel zu den Elektrofiltern passieren die Rauchgase die am Ausgang des Kesselhauses platzierten Ljungström-Luftvorwärmer (Luvo), in denen die von den Frischluftgebläsen angesaugte Verbrennungsluft vor dem Einblasen in die Kesselfeuerung angewärmt wird. Die beiden Elektrofilter sind im Norden von Kesselhaus G zwischen den von den Luvos kommenden Ausgängen und den ehemaligen Rauchgaseinführungen in den Schornstein angeordnet.

Datierung:

- Baubeginn: -
- Inbetriebnahme: 14.02.1974
- Umbau: 1986/87
- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- Krost, H: Der 600-MW-Block als Erweiterung des Braunkohlenkraftwerks Weisweiler. In: Brennstoff–Wärme–Kraft 23, 1971, Heft/Nr. 5, S. 200–203
- RWE (Hrsg.): Kraftwerk Weisweiler, 1975
- RWE Power (Hrsg.): Lageplan, Gebäudenummern und KKS. KW Weisweiler, PDF-Datei, 2020

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20306035

Elektrofilter Block G, Kraftwerk Weisweiler

Schlagwörter: Elektrofilter

Ort: Eschweiler

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 50 18,52 N: 6° 19 24,17 O / 50,83848°N: 6,32338°O

Koordinate UTM: 32.311.545,19 m: 5.635.277,43 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.522.823,22 m: 5.633.727,52 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Elektrofilter Block G, Kraftwerk Weisweiler“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20306035> (Abgerufen: 19. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz